Thüringer Landtag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/4745
20.11.2026

D r i n g l i c h k e i t s a n f r a g e

des Abgeordneten Geibert (CDU)

Farbangriffe auf die Geschäftsstelle der CDU in Weimar

In der Nacht vom 14. auf den 15. Oktober 2026, in der Nacht vom 25. auf den 26. Oktober 2026 und in der Nacht vom 19. auf den 20. November 2026 kam es zu Farbanschlägen auf mein Wahlkreisbüro in Weimar und die Fraktions- und Kreisgeschäftsstellen der CDU Weimar, mutmaßlich aus der linksextremen Szene.

Die sich teilweise über die komplette Hausfassade hinziehenden Farbanschläge verursachen erhebliche Beseitigungskosten (jeweils mehrere Tausend Euro) für die betroffenen Mieter und den Hauseigentümer. Aus früheren Anfragen ist bekannt, dass die personelle Ist-Ausstattung der Polizeiinspektion Weimar, die nicht zuletzt durch besondere Anforderungen im thüringenweiten Vergleich stärker gefordert ist, deutlich hinter der ermittelten Soll-Ausstattung zurückbleibt.

In der Nacht vom 14. auf den 15. Oktober gab es eine bundesweite Tatankündigung, dass alle Büros der CDU im besonderen Fokus von Anschlägen aus der linksextremen Szene stehen, über welche auch die örtlich zuständige Polizeiinspektion informiert war. Vor dem Hintergrund der aktuellen Unruhen im linksextremen Milieu und der zu beobachtenden Mobilisierung zu politischen Protesten, auch rund um die politischen Ereignisse in Sachsen-Anhalt, erfordert die aktuelle Lage besondere Aufmerksamkeit.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Maßnahmen hat die Polizei ergriffen, nachdem sie von den Ankündigungen von bevorstehenden Anschlägen gezielt auf CDU-Geschäftsstellen am 14. Oktober erfahren hat und nachdem der Farbanschlag in der Nacht vom 19. auf den 20. November angezeigt worden ist (bitte einzeln nach Dienststelle, Einsatzdatum und Einsatzstunden auflisten)?

2. Welche Maßnahmen beabsichtigen die Landesregierung und die Polizeiinspektion Weimar und gegebenenfalls andere polizeiliche Dienststellen zu ergreifen, um zukünftig Farbanschläge auf das Abgeordnetenbüro der CDU in Weimar und deren Geschäftsstellen zu verhindern, auch im Hinblick auf polarisierende Ereignisse im Land und in angrenzenden Ländern (bitte einzeln auflisten)?

Druck: Thüringer Landtag, 23. November 2026
Zuleitung an die Landesregierung: 23. November 2026

3. Welcher Personalbedarf wurde für die Polizeiinspektion Weimar zum 1. Januar 2026, zum 1. Juli 2026 und zum 1. November 2026 ermittelt und welche Personalausstattung steht dem jeweils gegenüber (bitte bei der Personalausstattung die Anzahl der gegebenenfalls dauererkrankten und abgeordneten Personen gesondert ausweisen)?

Geibert